

Stadt ehrt Erna-Ente-Gründerin mit Gedenktafel im Kurpark

Bad Nauheim (jw). Die Stadt wird die Biologin Prof. Dr. Ingrid Schmidt mit einer Gedenktafel ehren. Die Gründerin des Erna-Ente-Treffs im Kurpark erlag am 1. Juli im Alter von 61 Jahren einem Krebsleiden. Die Stadtverordneten-

versammlung beschloss auf Antrag der UWG nun einstimmig die Ehrung. Eine Gedenktafel soll »an ihrem wahrscheinlich liebsten Aufenthalt, dem Erna-Ente-Treff, aufgestellt werden«, sagte die UWG-Stadtverordnete Gudrun Roth.

»Ihre ehrenamtliche Arbeit war Naturschutz mit Augenmaß«, sagte Klaus Dietz (CDU).

Dank Schmidts Engagement sei ein weiteres Entensterben im Großen Teich verhindert worden. »Wir vermissen sie sehr, wenn wir durch den Kurpark gehen«, fügte Jutta Dörendahl-Kolb (SPD) hinzu. Dr. Martin Düvel (Grüne) ergänzte: »Nur mit der Kraft der Worte hat sie das Verhalten der Menschen im Sinne der Natur verändert. Das ist aller Ehren wert.« Der hohe Rang ihrer Naturschutzarbeit hatte sich herumgesprochen: Wenige Tage nach ihrem Tod wurde der Erna-Ente-Treff als UN-Dekaden-Projekt für Biologische Artenvielfalt ausgezeichnet.



Dr. Ingrid Schmidt